



Betriebsfußballer gehen neue Wege Alle Tennis Kreismeister stehen fest

Die Wuppertaler Betriebsfußballer sind kreativ und gehen neue Wege. Wie die WZ berichtete, wurden die Pokal- und Meisterschaftsspiele von Ende November bis Ende des Jahres ausgesetzt.

In einer Spartenversammlung beschlossen die Vereinsvertreter nach langer Diskussion, dass die ausgesetzten 46 Spiele auf dem Kleinfeld nachgeholt werden und in die normale Tabelle mit einfließen. Ab Januar wird nach dem normalen Spielplan weiter gespielt.

Spartenleiterin Gabi Geisthardt zur WZ: „Die Fußballer haben sehr lebhaft diskutiert. Ich freue mich, dass wir zu einer einvernehmlichen Vorgehensweise gefunden haben und wir die aktuelle Corona-Problematik damit begegnen können.“

Die Hallenmeisterschaften Anfang Januar werden diesmal nur bei den Alten Herren gespielt. Hier starten 13 Teams. Der Senioren-Wettbewerb findet nicht statt.

#####

Tennis: Die Kreismeisterschaften wurden in diesem Jahr in einer Einfachrunde gespielt, was die Aufgabe für die Teams sportlich nicht erleichtert hat. Erfreulicherweise konnten alle Spiele durchgeführt werden.

Als erste Kreismeister standen bereits vorzeitig die BSV Rainbow Tennispark Dönberg (Herren classic), SG Hatzfeld e.V. (Herren 40) und Focus Team 1992 (Herren 50) fest.

Erst am letzten Spieltag wurden die noch offenen Sieger ermittelt. Dies sind BSG Barmer e.V. (Herren 60) sowie bei den Damen BSV Vorwerk & Co. I (Damen 40), BSV Rainbow TP Dönberg (50) sowie BSV Simex Kabel 1993 (55).

#####

Wt. Betriebssport → www.bkv-wuppertal.net

(Michael Fischer)